



Auszug aus dem Hauptbuch

KATASTRALGEMEINDE 80102 Längenfeld  
BEZIRKSGERICHT Silz

EINLAGEZAHL 613

\*\*\*\*\*

Letzte TZ 1203/2013

Einlage umgeschrieben gemäß Verordnung BGBl. II, 143/2012 am 07.05.2012

\*\*\*\*\* A1 \*\*\*\*\*

GST-NR	G BA (NUTZUNG)	FLÄCHE	GST-ADRESSE
.521/2	Alpen	29	
.521/3	Alpen	86	
.521/4	Bauf. (Gebäude)	79	
.521/5	Bauf. (Gebäude)	151	
.1010	Bauf. (Gebäude)	133	
.1011	Bauf. (Gebäude)	59	
.1012	Bauf. (Gebäude)	19	
6111	GST-Fläche	98373	
	Wald (Wälder)	77583	
	Wald (Krummholz)	20727	
	Sonst (Straßen)	63	
6201	GST-Fläche	725903	
	Alpen	516284	
	Wald (Wälder)	13277	
	Wald (Krummholz)	53636	
	Sonst (Fels/Ger.)	83048	
	Sonst (ger. Veget.)	59658	
6205	GST-Fläche	1791694	
	Bauf. (Gebäude)	26	
	Alpen	906471	
	Wald (Wälder)	61476	
	Wasser (fließend)	4288	
	Sonst (Straßen)	1844	
	Sonst (Fels/Ger.)	159123	
	Sonst (ger. Veget.)	658466	
8192/2	GST-Fläche	14070	
	Alpen	13730	
	Sonst (Straßen)	340	
GESAMTFLÄCHE		2630596	

\*\*\*\*\* A2 \*\*\*\*\*

- 1 a Stand 1914 Schneefluchtrecht auf Gst 6230/1 in EZ 435
- 2 a Stand 1914 Mitweiderecht auf Gst 8192/1 in EZ 435
- 3 a Stand 1914 Tag- und Nachtweide auf Gst 6106/1 6106/2 6107 6109 6110 in EZ 433
- 4 a 4/1916 Recht der Brunnenhaltung, der Einhaltung der Schupfen, der Beistellung der Ketten zum Anhängen des Viehes, des Verbotes der Gewinnung von Kuhfladen und des Mähens in EZ 1093 184
- 6 a 1588/1993 Urkunde 1993-03-18 Zuschreibung Teilfläche(n) Gst 6110 aus EZ 433, Einbeziehung in Gst 6201

\*\*\*\*\* B \*\*\*\*\*

- 1 ANTEIL: 1/1  
Agrargemeinschaft Wurzberg-Leck-Innerbergalpe

ADR:

- a 842/1975 Urkunde 1974-06-06 Eigentumsrecht
- b 842/1975 Die Agrargemeinschaft besteht aus den im B-Blatt der EZ 588 angeführten Grundbuchskörper samt Anteilsrechten

\*\*\*\*\* C \*\*\*\*\*

1 a Stand 1559

DIENSTBARKEIT der Tagheimweide auf Gst 6201 mit selbst überwinterten Schafen und Ziegen, erstere jedoch ausgeschlossen während der gewöhnlichen Alpzeit, ferner des Grasbezuges mit und neben dem Grundeigentümern, sofern überhaupt nach der Weide hiezu noch etwas erübrigt gem Vergleichsbrief 1559-06-15 für EZ 2814 90209 1172 2815 90211 90212 213 862 (Grundbuchanlegungsakt Prot. Nr.745)

2 a Stand 1853 1588/1993

DIENSTBARKEIT der Tagweide während der schneefreien Zeit und solange sich dort selbst kein Vieh der Alpseigentümer befindet, wöchentlich 2 bis 3 mal mit Ziegen von ca 30-40 Stück, im übrigen gem Pkt III 4 5 Servitutenregulierungsurkunde 1885-07-17 fol 82 VB III. Teil für EZ 706 GB Umhausen (Grundbuchanlegungsakt Prot. Nr. 745)

10 a 1588/1993

REALLAST der Verpflichtung zur Erhaltung eines Weidezaunes auf Gst 6111 6201 an der Ostgrenze zu Gst 6128 6165 in EZ 233 Gst 6158 in EZ 382 Gst 6117 6132 6187 in EZ 419

12 a 2566/2005 Schuldschein und Pfandurkunde 2005-09-21

PFANDRECHT EUR 80.000,--  
1,8125 % Z, 8,5 % VuZZ, NGS EUR 16.000,-- für  
Landeskulturfonds für Tirol

b 2566/2005 NEBENEINLAGE (Änderungen des Pfandrechts werden nur in der HE eingetragen), Simultanhaftung mit HE EZ 588

\*\*\*\*\* HINWEIS \*\*\*\*\*  
Eintragungen ohne Währungsbezeichnung sind Beträge in ATS

\*\*\*\*\*